



Gemeinsame Pressemitteilung
02. August 2021

DKV Mobility und LIQVIS setzen auf gemeinsame Tankkarte

- LIQVIS Kunden profitieren durch Kooperation mit DKV Mobility zukünftig vom größten LNG-Netzwerk Europas
- Kooperation erleichtert den Kunden CO₂ Intensität zu reduzieren

Ratingen, 30.07.2021. Der europäische Mobilitätsdienstleister DKV Mobility kooperiert ab dem 01. August 2021 mit dem Essener Unternehmen LIQVIS. Die LIQVIS GmbH, eine Tochtergesellschaft von Uniper SE, bietet LNG für die Transport- und Logistikbranche an. Im Rahmen der neuen Zusammenarbeit ersetzt das Unternehmen eine seiner bisherigen Zahlungsmethoden - den LIQVIS Token - durch eine gemeinsame Tankkarte von LIQVIS und DKV Mobility. Mit der „LIQVIS Karte“ haben LIQVIS-Kunden zukünftig nicht nur Zugang zum hauseigenen LNG-Netzwerk, sondern ebenfalls zum umfassenden Versorgungsnetz von DKV Mobility und damit zum größten markenunabhängigen LNG-Netzwerk in Europa. Aktuell bietet DKV Mobility Zugang zu mehr als 230 LNG-Stationen in neun Ländern. Die Verwaltung und Abrechnung der gemeinsamen Tankkarte übernimmt DKV Mobility.

Sven Mehringer, Managing Director Energy & Vehicle Services sagt: "Durch die Kooperation mit LIQVIS, haben wir die Möglichkeit die Zukunft der nachhaltigen Mobilität weiter voranzutreiben. LIQVIS und DKV Mobility haben ähnliche Ziele und diese einzigartige Zusammenarbeit wird uns dabei helfen, diese Ziele zu erreichen. Ein Versprechen, das wir gegeben haben, ist, unsere Kunden dabei zu unterstützen, die CO₂-Intensität ihrer Flotten bis 2030 im Vergleich zu 2019 um 30 Prozent zu reduzieren. Diese Kooperation bringt uns diesem Versprechen wieder ein Stück näher."

Silvano Calcagno, Geschäftsführer der LIQVIS GmbH: „Unser Erfolg gibt uns Recht: Das Interesse an LNG Kraftstoff wächst stetig und wir möchten unseren Kunden - auch außerhalb des Transitlandes Deutschland - ein erweitertes Tankstellen-Netz anbieten. Der DKV teilt unsere Vision einer nachhaltigen Zukunft und ist daher der ideale Mobilitätsdienstleister für unsere LIQVIS Karte.“

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem DKV einen so starken, international aufgestellten Partner gewinnen konnten, der unseren Kunden den Zugang zu einer wachsenden Infrastruktur ermöglicht. Wir hoffen, weitere Transportunternehmen für den Umstieg auf den Kraftstoff LNG gewinnen zu können.“, **sagt Sebastian Gröblichhoff, Geschäftsführer der Liqvis GmbH.**

Weitere Informationen finden Sie unter: www.dkv-mobility.com und www.liqvis.com.

Ihre Ansprechpartner bei Rückfragen:

Uniper SE
Georg Oppermann
SVP External Communication & Sustainability
Unternehmenssprecher/Spokesman
T +49 (0) 178 4394847
georg.oppermann@uniper.energy

DKV Mobility
Dr. Mirko Kahre
Director Corp Comms / Press Spokesman
T +49 (0) 2102 5517-108
M +49 (0) 152 56581027
Mirko.Kahre@dkv-mobility.com



Dirk Heinrichs
Press Spokesman
T +49 (0) 2102 5517-889
M +49 (0) 172 2497688
Dirk.Heinrichs@dkv-mobility.com

DKV Mobility

DKV Mobility ist seit über 85 Jahren einer der führenden Mobilitätsdienstleister für die Logistik- und Transportbranche mit derzeit über 1.300 Mitarbeitern. Von der bargeldlosen Unterwegsversorgung an markenübergreifenden Akzeptanzstellen bis hin zur Mauterhebung und Mehrwertsteuerrückerstattung bietet DKV Mobility ein umfassendes Dienstleistungsangebot zur Optimierung und Steuerung von Fahrzeugflotten in ganz Europa. Im Jahr 2020 erzielte das Unternehmen ein Transaktionsvolumen von 9,3 Milliarden Euro. Aktuell sind mehr als 5,1 Millionen DKV CARDS und On-Board-Units bei über 213.000 aktiven Kunden im Einsatz. Im Jahr 2020 wurde die DKV CARD zum 16. Mal in Folge als beste Marke in der Kategorie Tank- und Servicekarten ausgezeichnet.

Über Liqvis

LIQVIS baut und betreibt als 100-prozentige Tochtergesellschaft von Uniper SE eine bedarfsgerechte Infrastruktur für LNG im Schwerlastverkehr auf. 2015 gegründet, betreibt Liqvis seit 2017 LNG-Tankstellen an strategischen Verkehrsknotenpunkten mit besonders hohem Lkw-Aufkommen (z.B. in Berlin-Grünheide, Bönen, Hannover-Langenhagen und Kassel-Lohfelden). Für die nächsten Jahre ist eine stetige Erweiterung dieser Tankstelleninfrastruktur geplant.

Über Uniper

Uniper ist ein internationales Energieunternehmen mit rund 12.000 Mitarbeitenden in mehr als 40 Ländern. Das Unternehmen plant, in der europäischen Stromerzeugung bis 2035 CO₂-neutral zu werden. Mit rund 35 Gigawatt installierter Kapazität gehört Uniper zu den größten Stromerzeugern weltweit. Unipers Kernaktivitäten umfassen sowohl die Stromerzeugung in Europa und Russland als auch den globalen Energiehandel, sowie ein breites Gasportfolio, das Uniper zu einem der führenden Gasunternehmen in Europa macht. Uniper setzte 2020 ein Gas-Volumen von mehr als 220bcm um. Uniper ist zudem ein verlässlicher Partner für Kommunen, Stadtwerke und Industrieunternehmen bei der Planung und Umsetzung von innovativen, CO₂-mindernden Lösungen auf ihrem Weg zur Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten. Als Pionier im Bereich Wasserstoff hat Uniper es sich zum Ziel gesetzt, künftig weltweit entlang der kompletten Wertschöpfungskette tätig zu sein und Projekte zu realisieren, die Wasserstoff zur tragenden Säule der Energieversorgung der Zukunft nutzbar machen.

Das Unternehmen hat seinen Sitz in Düsseldorf und ist derzeit das drittgrößte börsennotierte deutsche Energieversorgungsunternehmen. Zusammen mit ihrem Hauptaktionär Fortum ist Uniper außerdem der drittgrößte Erzeuger CO₂-freier Energie in Europa.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Geschäftsführungen von Uniper SE sowie weiteren Informationen basieren, die Uniper aktuell zur Verfügung stehen. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren können zu wesentlichen Unterschieden zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Lage, Entwicklung oder dem Geschäftsergebnis des Unternehmens und den hier dargestellten Schätzungen führen. Uniper SE beabsichtigt nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen und übernimmt keinerlei Haftung diesbezüglich.